

- Köhler's Buchh. in Gera.**
 † **Schlechtendal, F. L. v., L. Langenthal u. E. Schenk, Flora v. Deutschland.** 5. Aufl., bearb. v. E. Hallier. 3. Lfg. 8. * 1. —
- Kramer in Hamburg.**
Hallmann, G. G., das Existenz-Gesetz. Das Morgenroth goldener Zeit. Der Anbruch besserer Lebensstage. Ein Wort zur Zeit. 2. Aufl. 8. * 1. —
- Kummer in Leipzig.**
Klende, G., Hauslexikon der Gesundheitslehre f. Leib u. Seele. 7. Aufl. 7. Bfg. 8. * —, 50
- Langenscheidt'sche Verlagsbuchh. in Berlin.**
 † **Sachs' encyclopädisches Wörterbuch der französischen u. deutschen Sprache. Kleine Ausg.** 1. Thl. Französisch-deutsch. 3. Aufl. 8. 6. —
- Prochaska in Teschen.**
Militär-Wandkalender, k. k., f. 1880. Fol. * —, 80
- D. Reimer in Berlin.**
Marthe, F., Was bedeutet Carl Ritter f. die Geographie? Festrede. 8. * 1. —
- † **Seekarten der kaiserl. deutschen Admiralität, hrsg. vom hydrograph. Bureau.** Nr. 62. Das Kattegat. Kpfrst. Fol. ** 3. —
- D. Reimer in Berlin ferner:**
Zeitschrift der Gesellschaft f. Erdkunde zu Berlin. Hrsg. v. W. Koner. 15. Bd. 1880. (6 Hfte.) 1. Hft. Mit Gratisbeilage: Verhandlungen der Gesellschaft f. Erdkunde zu Berlin. 7. Bd. 8. pro cplt * 13. —; Verhandlungen apart * 4. —
- Kodner in Wien.**
Hellenbach, L. L., Ist Hansen e. Schwindler? Eine Studie üb. den „animal. Magnetismus“. 8. * —, 80
- Sallmayer'sche Buchh. in Wien.**
Kirchen- u. Schulblatt, neues evangelisches. Hrsg. v. J. Ergenzinger. 1. Jahrg. 1880. (24 Nrn.) Nr. 1 u. 2. 8. pro cplt. * 4. 80.
- Scholge in Leipzig.**
Taschenbibliothek, deutsche bautechnische. 49. Hft. 8. * 2. —
 Inhalt: Die Ventilation der bewohnten Räume. Bearb. v. Ahrendts.
- Spamer in Leipzig.**
Konversations-Lexikon, illustriertes, der Gegenwart. 23. Hft. 4. * —, 50
 — illustriertes, f. das Volk. 282. Bfg. 4. * —, 50
- Violet in Leipzig.**
Freund's Schüler-Bibliothek. 1. Abth. Präparationen zu den griech. u. röm. Schulklassikern. Präparation zu Livius' röm. Geschichte. 20. Hft. 16. * —, 50

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehntel Petitzelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.

Friedland, M/Strel., den 15. Februar 1880.
 [8713.] P. P.

Hierdurch gestatte ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich hier selbst unter der Firma:

Fritz Manzel

eine
 Sort.-Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung
 eröffnet habe.

Seit einer Reihe von Jahren in den verschiedensten Branchen des Buchhandels thätig und gestützt auf hinreichende Geldmittel, hoffe ich, daß die Herren Verleger meinem jungen Unternehmen ein wohlwollendes Entgegenkommen nicht versagen werden. Ich ersuche ergebenst, mich durch Contoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen, wogegen ich die prompteste Erfüllung meiner Verbindlichkeiten zusichere. Meinen Bedarf werde ich selbst wählen, bitte mir jedoch Circulare, Prospekte etc. durch Herrn F. Volkmar in Leipzig, der die Güte gehabt hat, die Commission für mich zu übernehmen, zuzusenden.

Hochachtungsvoll und ergebenst
 Fritz Manzel.

Commissionswechsel.

[8714.] Von jetzt ab besorgt meine Commission

Herr Rob. Forberg in Leipzig.

Mainz, 19. Februar 1880.

F. W. Wolff.

Verkaufsanträge.

[8715.] Ein jüngeres, gut accreditirtes Sortimentsgeschäft mit Nebenweigen, dessen Begründer vor kürzerer Zeit verstorben, das sich aber in vollem Betriebe befindet, wünschen die Erben zu verkaufen und würde zur Ueber-

nahme eine Summe von 15—18,000 Mark gehören. Reflectenten belieben sich unter Darlegung ihrer Verhältnisse an Herrn Hermann Fries in Leipzig zu wenden, welcher mit den Verhandlungen beauftragt ist.

[8716.] Der gesammte Musik- und Buch-Verlag, sowie das vollständige Antiquar-Lager der Firma „Alfred Oehmigke's Separat-Conto“ hier ist Todesfalles halber im Ganzen oder getheilt unter günstigen Bedingungen durch mich zu verkaufen. Reflectenten wollen sich gef. mit directer Post an mich wenden.

Neu-Ruppin, den 18. Februar 1880.

Rud. Petrenz.

[8717.] Wir beabsichtigen zu Ostern oder früher unsern Verlag:

Deutsches Staatswörterbuch. In Verbindung mit deutschen Gelehrten herausgegeben von Dr. Bluntschli und Dr. Brater. Elf Bände mit Nachträgen.

— dasselbe im Auszuge von drei Bänden. Von Dr. Bluntschli und Dr. Voening mit Nachträgen.

in allen Borräthen mit Verlagsrechten zu verkaufen und sehen ernstlich gemeinten Angeboten gern entgegen.

Hochachtungsvoll
 Expedition des Staatswörterbuches
 in Stuttgart.

Commiff.: Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

[8718.] Verziehung halber (der jezige Besitzer kann ein Geschäft in seiner Vaterstadt übernehmen) ist eine alte, gut creditirte Buchhandlung in der Rheinprovinz sehr billig zu verkaufen. Uebernahme wird am liebsten sofort gewünscht. Anfragen befördert die Exped. d. Bl. sub B. B. 30.

Theilhaberangebote.

[8719.] Ein Capitalist wünscht sich mit einer Einlage bis zu 50,000 Mark an einer soliden Verlags- und Sortiments-Buchhandlung als stiller Socius zu betheiligen. Offerten, denen discreteste Behandlung zugesichert wird, befördert G. S. Lipsius (Firma Lipsius & Tischer) in Kiel.

Kaufgesuche.

[8720.] Für Süddeutschland. — Ein junger Mann von 27 Jahren wünscht ein solides Sortimentgeschäft (nicht Colportage), am liebsten in Stuttgart oder München zu übernehmen. Derselbe möchte jedoch einige Monate noch als Gehilfe in demselben arbeiten. Offerten, über welche strengste Discretion zugesichert wird, unter E. E. # 7. an die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. f. w.

Preis-Erhöhung

[8721.]

von

Sachs' encykl. Wörterbuch.

Theil II., deutsch-französisch.

Die in den diesseitigen Anzeigen vom Jahre 1874 vorbehaltene Preis-Erhöhung dieses Theiles tritt mit dem Tage des Erscheinens der letzten Lieferung — etwa Ende März dieses Jahres — ein.

Bei etwaigen Reclamationen werden wir uns auf diese Anzeige berufen.

Berlin, Januar 1880.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.
 (Prof. G. Langenscheidt).

Zum Confirmationsfest.

[8722.]

Die Heinrichshofen'sche Verlagshandlung in Magdeburg empfiehlt:

Arndt, Confirmationsgeschenk. 2. Auflage. Elegant geb. mit Goldschnitt 4 M. ord.

Genzen, 60 Confirmations-Gedenksblätter. I. u. II. Theil. à 3 M. ord.

Vesperandachten, liturgische, auf alle Fasttage und die Fasten-Sonntage. Geb. 50 S. ord.

Wir bitten, zu verlangen.